

Artikel vom 20.07.2023

CSA Kreisverband Weiden

Neuwahlen und Jahreshauptversammlung CSA Kreisverband Weiden



Nicht nur reden, sondern mitgestalten bei der aktuellen Politik, wenn es um Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen geht, das will die **Christlich Soziale Arbeitnehmer Union (CSA)** in Weiden ab sofort noch intensiver tun. Bei der Jahreshauptversammlung am letzten Donnerstag zeigte sich die wiederbestätigte **Kreisvorsitzende Dagmar Nachtigall** sehr kämpferisch, denn sie fordert gerade hier wieder mehr das Ohr am

Menschen zu haben. **„Sie trifft die Inflation, die niedrigen Löhnen, wenn diese nicht von den Gewerkschaften ausgefochten werden. Die finanzielle Angst geht wegen der hohen Kosten auch von Strom und Gas bei diesen Menschen um. Wir als CSA müssen hier unangenehm werden“**. Bei den Neuwahlen wurde Nachtigall erneut bestätigt und mit **Hans Forster, Guido Nörtemann** und **Florian Urbanik** hat sie drei aktive CSA*ler an ihrer Seite. Nörtemann selbst war CSA-Kreisvorsitzender in Amberg, bis er jetzt nach Weiden verzogen ist.

Aktuell hat der CSA-Kreisverband 85 Mitglieder und ist damit in der Oberpfalz eine der stärksten Arbeitsgemeinschaften. In ihrem Rechenschaftsbericht blickte Dagmar Nachtigall nicht zurück,

sondern zuversichtlich in die Zukunft. So plant die CSA-Betriebsbesichtigungen und überlegt, ob es nicht sinnvoll wäre sich mit den Weidener Personal – und Betriebsräten zusammzusetzen. **„Denn die wissen wo den Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen der Schuh drückt“**. Besonders die Förderung des Mittelstandes sei wichtig. **„Denn wenn es den Unternehmern vor Ort gut geht, dann geht es auch ihren Beschäftigten gut“, so die Kreisvorsitzende**. Nach dem positiven Kassenbericht sprach **Landtagslistenkandidat und CSU Kreisvorsitzender Stephan Gollwitzer**. **„Das Familiengeld ist die Handschrift der CSU in Bayern. Ab dem 13. Monat gibt es 250 Euro monatlich auf drei Jahre noch zusätzlich zum Kindergeld. Mit dieser Leistung brauchen wir uns in Deutschland nicht verstecken“**. So zeigte Gollwitzer weiter auf, welche Ansiedlungen, wie das Landesamt Finanzen, in Weiden erreicht worden sind. Gerade in der Kunst und der Kultur sei vieles gefördert worden. **Bezirkstags Vizepräsident Lothar Höher** überbrachte die Grußworte des Bezirkes. Wie Gollwitzer stellt er sich am 8. Oktober zur Wahl. **„Bereits Ketteler sprach davon, dass für die Arbeitnehmer ein Rahmen geschaffen werden muss, damit die Menschen gut damit auskommen“**. Deswegen sei die CSA für die CSU so wichtig: **„Denn sie macht in unserer Volkspartei den echten Unterschied“**. Er sei Sozialpolitiker geworden, der nun im Bezirk vieles erreicht hätte. So sei Wöllershof eine der modernsten Kliniken in ganz Bayern und der Bau der Kinderpsychiatrie-Klinik schaffe über 600 Arbeitsplätze vor Ort.

Bei den Neuwahlen ergaben sich folgende Ergebnisse. Kreisvorsitzende Dagmar Nachtigall, Stellvertretende Kreisvorsitzende Guido Nörtemann, Hans Forster, Florian Urbanik. Schatzmeisterin: Angela Hoffmann. Schriftführerin: Elke Richter. Beisitzer: Dr. Eva Nitsche, Gerhard Baumer, Wolfgang Pausch, Niko Vranjes, Dietmar Auer, Hans Georg Weiß, Stefan Kastner. Kassenprüfer: Maria Sponsel, Stephan Gollwitzer.

CSA Kreisverband Weiden
Text: Dagmar Nachtigall